

Zusammenfassung Diskussion - 5. Smart City Round Table Brunch

14. November 2017, Literaturhaus Salzburg

Sanieren+ - Möglichkeiten der Bestandsentwicklung in Quartieren?

Am Dienstag den 14.11.2017 fand im Literaturhaus Salzburg der 4. Smart City Salzburg Round Table Brunch statt.

Gemeinsam mit **Stadtrat Johann Padutsch, Gemeinderätin Johanna Schnellinger, Abteilungsvorstand Dr. Andreas Schmidbauer** und rund **50 weiteren TeilnehmerInnen** aus Stadt und Land Salzburg, von Energiedienstleistern, gewerblichen Bauträgern, Architekten, NGOs und wissenschaftlichen Institutionen wurde am runden Tisch der Smart City Platz genommen um sich von **Dr. Burkhard Schulze-Darup** (Schulze Darup & Partner Architekten) mit Beispielen zu innovativen Sanierungsprojekten inspirieren und auch mit manch provokanter These konfrontieren lassen.

Die Keynote und der gemeinsame Dialog im Anschluss zeigten deutlich, dass **Sanierungen auf Quartiersebene** eine große Chance bedeuten, die Lebensqualität vor Ort deutlich zu heben und ein Quartier in Richtung einer smarten Zukunft zu entwickeln. Dieser neue Sanierung⁺-Ansatz bedarf eines Umdenkens vor allem im Prozess. Integrierte Planung durch kooperative Sanierungsprozesse verbindet die thermische Sanierung mit Themen der **Energie, Mobilität, Freiräume und soziale Aspekte** zu einem neuen Ganzen.

Die interessantesten Thesen im Überblick:

- *Erneuerbar versorgt!*
Mit innovativen, nachhaltigen Energietechnologien können Quartiere **langfristig wirtschaftlicher und besser versorgt** werden. Jedes Projekt hat individuelle Anforderungen, die von Beginn an feststehen müssen.
- *Ängste und Blockaden abbauen!*
Die BewohnerInnen und ihre Bedürfnisse müssen im Zentrum stehen. Die enge **Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen** wie dem Wohnungsamt und dem jeweiligen Bewohnerservice hat sich in vergangenen Projekten als Königsweg erwiesen.
- *Kümmerer gesucht!*
Kooperative Prozesse benötigen gezielte Anstöße durch eine Art „**Kümmerer**“, sowie eine **intensivere Kommunikation zwischen den Akteuren** und die **frühzeitige Berücksichtigung** aller Themen.
- *Smarte Mobilität unterstützen!*
Das Mobilitätsverhalten der Bewohner entwickelt sich in den ersten drei Monaten nach Wohnortsveränderung. Innovative Mobilitätskonzepte schaffen **smartere Mobilität**.
- *Langfristig besser!*
Es ist egal wie hoch die Sanierungsrate ist, wenn wir kein ganzheitliches System entwickeln können. Schulze-Darup tritt für **lange Nutzungsdauern und hohe Qualität** ein, womit Reinvestitionen erst in **50 bis 60 Jahre** notwendig werden.

Wie erfolgreich diese kooperativen Ansätze sein können zeigt die **Nominierung der Strubergasse für den österreichischen Umweltpreis**. Die Strubergassensanierung mit integriertem Mobilitätskonzept, innovativer Energielösung, partizipativem Prozess und attraktiver Freiraumgestaltung verdeutlicht, dass

technische Lösungen alleine nicht ausreichen und wir nur nachhaltig sanieren, wenn wir die Menschen mitnehmen können.

Die Smart City Salzburg ist überzeugt, dass der kooperative Ansatz und die integrierte Planung zukunftsweisend sind und begleitet zahlreiche aktuelle Projekte und unterstützt gerne auch Ihre innovative Idee.

Der **SMART CITY SALZBURG Round Table Brunch** ist neutrales und fachorientiertes Forum für aktuelle Themen der Stadt Salzburg von Morgen. Wir danken für die konstruktive Diskussion, die vielen interessanten Beiträge und Fragen und freuen uns schon jetzt auf die nächste Diskussion im Frühjahr 2018.

Blieben Sie immer auf dem neuesten Stand: melden Sie sich [HIER](#) zum **Smart City Salzburg NEWSLETTER** an und erhalten Sie monatliche Informationen zu den Top Themen, Veranstaltungen und Förderungen!